

EDV-Nr.: 28009 / 01.07.2006  
 Forstamt: Münster  
 Forstbetrieb: DE-4009-301 Roruper Holz  
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke  
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Revier: alle Reviere  
 Flächenart: alle Flächenarten

<b>Abt./Uabt.</b>	<b>Fläche</b>	<b>BE</b>	<b>Text</b>
42 A	0,78	1	Im Winter 2005/06 ist die gesamte Fichtenfläche, wegen Schneebruch geräumt worden.
C	1,00	1	Im Winter 2005/06 ist die gesamte Fichtenfläche, wegen Schneebruch geräumt worden.
601 X	0,53	1	Bärlauchvorkommen an den Böschungen;
602 X	0,78	1	Buche ist wegen Staunässe abgängig; der Altbestand befindet sich in der Auflösung;

**Objekt- und Maßnahmenliste**

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 28009 / 01.07.2006

Forstamt: Münster

Forstbetrieb: DE-4009-301 Roruper Holz

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Revier: alle Reviere  
Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Ldbt.	Fläche ha	BE	Lfd.	Objekt	Objekt	Lage	Größe	Einheit	Maßnahme	Maßnahme	Dring.*	Lage	Größe	Einheit
26 C	3,30	4	1	11	Natürl./naturnahe unverbauete	im N	0,10	ha	Fehlbestockung in Sonderbiotopen vorzeitig entn.		1	im N	0,10	ha
26 I	2,58	1	1	9130	Waldmeister-Buchenwald	a.g.Fl.	2,58	ha	Erhalt von Altholzanteilen Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen weitere Maßnahmen, siehe Bemerkungen		2	a.g.Fl.	2,58	ha
42 A	0,78	1	1	1231	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-	a.g.Fl.	0,78	ha	Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen		1	a.g.Fl.	0,78	ha
42 C	1,00	1	1	1231	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-	a.g.Fl.	1,00	ha	Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen		1	a.g.Fl.	1,00	ha
43 A	8,00	1	1	9110	Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	8,00	ha	Fehlbestockung entnehmen		3	a.g.Fl.	8,00	ha
45 A	6,80	1	1	9110	Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	6,80	ha	Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen Erhalt von Altholzanteilen		1	a.g.Fl.	6,80	ha
48 D	4,30	1	1	9110	Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	3,40	ha	Erhalt von Altholzanteilen Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen		1	a.g.Fl.	3,40	ha
501 X	0,73	1	1	9110	Hainsimsen-Buchenwald	im S	0,73	ha	Abfälle entfernen		1	a.g.Fl.	160	Lfdm
601 X	0,53	1	1	9192	Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder	a.g.Fl.	0,48	ha	Fehlbestockung in Sonderbiotopen vorzeitig entn.		3	a.g.Fl.	0,11	ha
			2	1231	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-	im N	0,05	ha	Fehlbestockung entnehmen		3	im N	0,05	ha
602 X	0,78	1	1	9160	Stieleichen-Hainbuchenwald	a.g.Fl.	0,78	ha	Erhalt von Altholzanteilen Erhalt von Totholz Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen		2	a.g.Fl.	0,78	ha
											1	a.g.Fl.	0,78	ha
											2	a.g.Fl.	0,78	ha

**Objekt- und Maßnahmenliste**

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 28009 / 01.07.2006

Forstamt: Münster

Forstbetrieb: DE-4009-301 Roruper Holz

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Revier: alle Reviere  
Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche ha	BE	Lfd.	Objekt	Objekt	Lage	Größe	Einheit	Maßnahme	Maßnahme	Dring.*	Lage	Größe	Einheit
603 X	2,03	1	1	9130	Waldmeister-Buchenwald	a.g.Fl.	2,02	ha	Erhalt von Altholzanteilen Erhalt von Totholz Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	Erhalt von Altholzanteilen Erhalt von Totholz Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	1	a.g.Fl.	2,02	ha
604 X	5,01	1	1	9160	Stieleichen-Hainbuchenwald	a.g.Fl.	5,01	ha	Erhalt von Altholzanteilen Erhalt von Totholz Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	Erhalt von Altholzanteilen Erhalt von Totholz Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	1	a.g.Fl.	5,01	ha
605 X	1,08	1	1	9130	Waldmeister-Buchenwald	a.g.Fl.	1,08	ha	Erhalt von Altholzanteilen Erhalt von Totholz Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	Erhalt von Altholzanteilen Erhalt von Totholz Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	1	a.g.Fl.	1,08	ha
606 X	0,69	1	1	9160	Stieleichen-Hainbuchenwald	a.g.Fl.	0,69	ha	Erhalt von Altholzanteilen Erhalt von Totholz Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	Erhalt von Altholzanteilen Erhalt von Totholz Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	1	a.g.Fl.	0,69	ha
608 X	4,82	1	1	9130	Waldmeister-Buchenwald	a.g.Fl.	4,82	ha	Erhalt von Altholzanteilen Erhalt von Totholz Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	Erhalt von Altholzanteilen Erhalt von Totholz Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	1	a.g.Fl.	4,82	ha
700 x	0,44	1	1	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	0,44	ha	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	3	a.g.Fl.	0,44	ha
701 x	1,42	1	1	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	1,42	ha	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	3	a.g.Fl.	1,42	ha
702 x	0,97	1	1	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	0,97	ha	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	3	a.g.Fl.	0,97	ha
703 x	3,07	1	1	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	3,07	ha	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	3	a.g.Fl.	3,07	ha
704 x	1,64	1	1	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	1,64	ha	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	3	a.g.Fl.	1,64	ha

**Objekt- und Maßnahmenliste**

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 28009 / 01.07.2006  
 Forstamt: Münster  
 Forstbetrieb: DE-4009-301 Roruper Holz  
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke  
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Revier: alle Reviere  
 Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Labt.	Fläche ha	BE	Lfd.	Objekt	Objekt	Lage	Größe Einheit	Maßnahme	Maßnahme	Dring.*	Lage	Größe Einheit
705 x	1,66	1	1	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	1,66 ha	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	3	a.g.Fl.	1,66 ha
706 x	1,56	1	1	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	1,56 ha	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	3	a.g.Fl.	1,56 ha
707 x	1,25	1	1	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	1,25 ha	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	3	a.g.Fl.	1,25 ha
708 x	1,97	1	1	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	1,97 ha	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	3	a.g.Fl.	1,97 ha
709 x	0,56	1	1	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	0,56 ha	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	3	a.g.Fl.	0,56 ha
710 x	1,44	1	1	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	1,44 ha	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	3	a.g.Fl.	1,44 ha
711 x	1,14	1	1	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	1,14 ha	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	3	a.g.Fl.	1,14 ha
712 x	0,55	1	1	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	0,55 ha	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	Pflege von Offenland-LRT nach KULAP	3	a.g.Fl.	0,55 ha
713 X	9,40	1	1	9130	Waldmeister-Buchenwald	a.g.Fl.	9,40 ha	Abfälle entfernen Wege / Pfade aufgeben Wege / Pfade sperren	Abfälle entfernen Wege / Pfade aufgeben Wege / Pfade sperren	1 1 1	im S a.g.Fl. a.g.Fl.	0,08 ha 118 Lfdm 118 Lfdm

\*Dringlichkeit: 1 Beginn sofort  
 2 Beginn innerhalb von 5 Jahren  
 3 Beginn innerhalb von 10 Jahren

EDV-Nr.: 28009 / 01.07.2006  
 Forstamt: Münster  
 Forstbetrieb: DE-4009-301 Roruper Holz  
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke  
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Revier: alle Reviere  
 Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
26 C	3,30	4	Entlang des Baches soll die Fichte auf 15m Breite zurückgedrängt werden. Anschließend Roterlen-, Eschen- und Buchen Initialpflanzung (Großpflanzen) im Verband 3mx3m. Auflaufende Naturverjüngung ist mit einzubeziehen.
I	2,58	1	Teilweise sind Reste von einem altem Zaun vorhanden. Dieser soll abgebaut werden. Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben. Sicherung der Höhlen- und Horstbäume zur Erhaltung und Förderung des Schwarzspecht-, und Hohltaubenvorkommens.
42 A	0,78	1	Der hier zu entwickelnde Lebensraumtyp entspricht dem Hainsimsen-Buchenwald (9110). Den Begleitbaumarten wie Esche, Bergulme und Wildkirsche sind je nach Standort ein angemessener Anteil zu sichern, um die biologische Vielfalt zu erhalten.
C	1,00	1	Der hier zu entwickelnde Lebensraumtyp entspricht dem Hainsimsen-Buchenwald (9110). Den Begleitbaumarten wie Esche, Bergulme und Wildkirsche sind je nach Standort ein angemessener Anteil zu sichern, um die biologische Vielfalt zu erhalten.
43 A	8,00	1	Im Zuge der nächsten Durchforstung soll die Fichte mit entnommen werden.
45 A	6,80	1	Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben. Sicherung der Höhlen- und Horstbäume zur Erhaltung und Förderung des Schwarzspecht-, Hohltaubenvorkommens.
48 D	4,30	1	Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben. Sicherung der Höhlen- und Horstbäume zur Erhaltung und Förderung des Schwarzspecht-, und Hohltaubenvorkommens.
501 X	0,73	1	Der Länge nach durchläuft ein Kerbtal den Bestand. Das Kerbtal ist mit Gartenabfällen verfüllt. Die Abfälle sollen fachgerecht entsorgt werden.
601 X	0,53	1	Im Zuge der Durchforstung soll die Fichte auf der gesamten Fläche zurückgedrängt werden. Entstehende Freiflächen werden der natürlichen Sukzession überlassen;
602 X	0,78	1	Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben.
603 X	2,03	1	Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben.
604 X	5,01	1	Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben.
605 X	1,08	1	Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben.
606 X	0,69	1	Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben.
608 X	4,82	1	Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben.
700 x	0,44	1	Bei der landwirtschaftlich genutzten Offenlandfläche ist eine Extensivierung der Bewirtschaftung gemäß dem Kreiskulturlandschaftsprogramm (Kulap) anzustreben. Dies bedeutet für diese Grünlandfläche eine Einschränkung bzw. Verzicht auf jegliche Düngung sowie eine Reduzierung des Viehbesatzes bzw. die Wahl eines späteren Mahdtermines.
701 x	1,42	1	Bei der landwirtschaftlich genutzten Offenlandfläche ist eine Extensivierung der Bewirtschaftung gemäß dem Kreiskulturlandschaftsprogramm (Kulap) anzustreben. Dies bedeutet für diese Ackerfläche, eine Umwandlung in Grünland mit anschließender Extensivierung.

EDV-Nr.: 28009 / 01.07.2006  
 Forstamt: Münster  
 Forstbetrieb: DE-4009-301 Roruper Holz  
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke  
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Revier: alle Reviere  
 Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
702 x	0,97	1	Bei der landwirtschaftlich genutzten Offenlandfläche ist eine Extensivierung der Bewirtschaftung gemäß dem Kreiskulturlandschaftsprogramm (Kulap) anzustreben. Dies bedeutet für diese Grünlandfläche eine Einschränkung bzw. Verzicht auf jegliche Düngung sowie eine Reduzierung des Viehbesatzes bzw. die Wahl eines späteren Mahdtermines.
703 x	3,07	1	Bei der landwirtschaftlich genutzten Offenlandfläche ist eine Extensivierung der Bewirtschaftung gemäß dem Kreiskulturlandschaftsprogramm (Kulap) anzustreben. Dies bedeutet für diese Grünlandfläche eine Einschränkung bzw. Verzicht auf jegliche Düngung sowie eine Reduzierung des Viehbesatzes bzw. die Wahl eines späteren Mahdtermines.
704 x	1,64	1	Bei der landwirtschaftlich genutzten Offenlandfläche ist eine Extensivierung der Bewirtschaftung gemäß dem Kreiskulturlandschaftsprogramm (Kulap) anzustreben. Dies bedeutet für diese Grünlandfläche eine Einschränkung bzw. Verzicht auf jegliche Düngung sowie eine Reduzierung des Viehbesatzes bzw. die Wahl eines späteren Mahdtermines.
705 x	1,66	1	Bei der landwirtschaftlich genutzten Offenlandfläche ist eine Extensivierung der Bewirtschaftung gemäß dem Kreiskulturlandschaftsprogramm (Kulap) anzustreben. Dies bedeutet für diese Grünlandfläche eine Einschränkung bzw. Verzicht auf jegliche Düngung sowie eine Reduzierung des Viehbesatzes bzw. die Wahl eines späteren Mahdtermines.
706 x	1,56	1	Bei der landwirtschaftlich genutzten Offenlandfläche ist eine Extensivierung der Bewirtschaftung gemäß dem Kreiskulturlandschaftsprogramm (Kulap) anzustreben. Dies bedeutet für diese Grünlandfläche eine Einschränkung bzw. Verzicht auf jegliche Düngung sowie eine Reduzierung des Viehbesatzes bzw. die Wahl eines späteren Mahdtermines.
707 x	1,25	1	Bei der landwirtschaftlich genutzten Offenlandfläche ist eine Extensivierung der Bewirtschaftung gemäß dem Kreiskulturlandschaftsprogramm (Kulap) anzustreben. Dies bedeutet für diese Ackerfläche, eine Umwandlung in Grünland mit anschließender Extensivierung.
708 x	1,97	1	Bei der landwirtschaftlich genutzten Offenlandfläche ist eine Extensivierung der Bewirtschaftung gemäß dem Kreiskulturlandschaftsprogramm (Kulap) anzustreben. Dies bedeutet für diese Grünlandfläche eine Einschränkung bzw. Verzicht auf jegliche Düngung sowie eine Reduzierung des Viehbesatzes bzw. die Wahl eines späteren Mahdtermines.
709 x	0,56	1	Bei der landwirtschaftlich genutzten Offenlandfläche ist eine Extensivierung der Bewirtschaftung gemäß dem Kreiskulturlandschaftsprogramm (Kulap) anzustreben. Dies bedeutet für diese Grünlandfläche eine Einschränkung bzw. Verzicht auf jegliche Düngung sowie eine Reduzierung des Viehbesatzes bzw. die Wahl eines späteren Mahdtermines.
710 x	1,44	1	Bei der landwirtschaftlich genutzten Offenlandfläche ist eine Extensivierung der Bewirtschaftung gemäß dem Kreiskulturlandschaftsprogramm (Kulap) anzustreben. Dies bedeutet für diese Grünlandfläche eine Einschränkung bzw. Verzicht auf jegliche Düngung sowie eine Reduzierung des Viehbesatzes bzw. die Wahl eines späteren Mahdtermines.
711 x	1,14	1	Bei der landwirtschaftlich genutzten Offenlandfläche ist eine Extensivierung der Bewirtschaftung gemäß dem Kreiskulturlandschaftsprogramm (Kulap) anzustreben. Dies bedeutet für diese Grünlandfläche eine Einschränkung bzw. Verzicht auf jegliche Düngung sowie eine Reduzierung des Viehbesatzes bzw. die Wahl eines späteren Mahdtermines.

EDV-Nr.: 28009 / 01.07.2006  
 Forstamt: Münster  
 Forstbetrieb: DE-4009-301 Roruper Holz  
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke  
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Revier: alle Reviere  
 Flächenart: alle Flächenarten

<b>Abt./Uabt.</b>	<b>Fläche</b>	<b>BE</b>	<b>Text</b>
712 x	0,55	1	Bei der landwirtschaftlich genutzten Offenlandfläche ist eine Extensivierung der Bewirtschaftung gemäß dem Kreiskulturlandschaftsprogramm (Kulap) anzustreben. Dies bedeutet für diese Grünlandfläche eine Einschränkung bzw. Verzicht auf jegliche Düngung sowie eine Reduzierung des Viehbesatzes bzw. die Wahl eines späteren Mahdtermines.
713 X	9,40	1	Die im Süden vorkommenden Mergelkuhlen sind mit Müll verfüllt worden. Der Müll soll fachgerecht entsorgt werden. Zusätzlich soll der hinführende Weg aufgegeben und durch Kronenmaterial soll der Weg gesperrt werden.